

Eltern ABC

der
Regenbogenschule

Ein Wegweiser für alle Eltern



Herzlich Willkommen

Sehr geehrte Eltern,
sehr geehrte Erziehungsberechtigte,

das vorliegende Eltern ABC soll Ihnen ein Wegweiser sein. Sie finden hier viele Informationen und Erklärungen rund um unsere Schule. Weiterhin liefert es Ihnen einen Einblick in die wichtigsten organisatorischen Grundzüge des Schulalltags und hilft Ihnen bei der Orientierung an der Regenbogenschule.

Alle Fragen können hier sicherlich nicht beantwortet werden. Wenn Sie eine Frage haben oder etwas unklar ist, steht Ihnen das Team der Regenbogenschule mit Rat und Tat zur Seite.

Wir wünschen Ihnen und Ihrem Kind viel Freude am Lernen in unserer Schule.

Ihre Anne Frieß (Rektorin)

Regenbogenschule

städt. Gemeinschaftsgrundschule und Familienschule

Schulleiterin: Anne Frieß (Sprechzeiten nach Vereinbarung)

Konrektorin: Nadine Hoffmann (Sprechzeiten nach Vereinbarung)

Adresse: Krusenkamp 9, 45964 Gladbeck
Telefon: 02043 64240
Fax: 02043 65051
Homepage: www.regenbogenschule-gladbeck.de
E-Mail: 119477@schule.nrw.de
Facebook: Regenbogenschule Gladbeck

Sekretariat: Mo bis Do 7:30–11:00 Uhr, Freitag geschlossen

Außerhalb der Öffnungszeiten können Sie uns gerne eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter hinterlassen, eine E-Mail schreiben oder den Briefkasten draußen oder vor dem Sekretariat nutzen. Wir versuchen, schnellstmöglich Ihre Nachricht zu bearbeiten.

Hausmeister:

Spiros Efthimiadis
Telefon: 0174 3327659

Schulsozialarbeiterin:

Theresa Kampmann
Telefon: 0157 36570712
E-Mail: theresa.kampmann@stadt-gladbeck.de

Koordinatorin der Familienschule:

Andrea Güdding
E-Mail: familienschule@119477.nrw.schule.de

Für weitere Informationen achten Sie bitte auf die Hinweise auf unserer Homepage oder auf den Aushang in unserer Schule.

Der Förderverein

Ansprechpartnerin: Angelika Schneider

Telefon: 02043 64230

E-Mail: foerderverein@regenbogenschule-gladbeck.de

Sprechzeiten: Mo bis Do 11:30 Uhr–14:30 Uhr, Fr 10:00 Uhr–14:30 Uhr und nach Vereinbarung

Das Sonnenland/OGS

Leiterin: Uta Koslowski (Sprechzeiten nach Vereinbarung)

Vertretung: Andrea Güdding (Sprechzeiten nach Vereinbarung)

Telefon: 02043 , Fax: 02043 65051

E-Mail: sonnenland@regenbogenschule-gladbeck.de

Anfangszeiten

Die Regenbogenschule startet mit der 1. Unterrichtsstunde um 8:00 Uhr. Zur ersten Stunde klingelt es morgens aber schon um 7:55 Uhr. Dann sollten die Kinder an ihrem Aufstellplatz stehen oder an der Stelle, an der sie sich mit der Klassenlehrerin treffen. Vor 7:45 Uhr sollten die Kinder nicht auf dem Schulhof sein, da erst dann die Aufsicht auf dem Schulhof beginnt.

Folgende Zeiten gelten für den Stundenplan:

Stunde	Zeit
1. Stunde	8:00 Uhr – 8:45 Uhr
2. Stunde	8:45 Uhr – 9:30 Uhr
Hofpause I	
2. und 4. Klasse	9:30 Uhr – 9:45 Uhr
1. und 3. Klasse	9:45 Uhr – 10:00 Uhr
3. Stunde	10:00 Uhr – 10:45 Uhr
4. Stunde	10:45 Uhr – 11:30 Uhr
Pause für alle Klassen	11:30 Uhr – 11:50 Uhr
5. Stunde	11:50 Uhr – 12:35 Uhr
6. Stunde	12:35 Uhr – 13:20 Uhr

Antolin

Lesen ist wichtig! Durch das Internetprogramm „Antolin“ werden die Kinder zum Lesen motiviert. Jedes Kind unserer Schule kann von der Klassenleitung ein Punktkonto auf Antolin bekommen. Anschließend kann jedes Kind ein Buch seiner Wahl lesen und auf www.antolin.de Fragen dazu beantworten. Für jede richtige Antwort erhält das Kind auf seinem persönlichen Lesekonto Punkte. Hat es viele Punkte gesammelt, erhält das Kind eine Urkunde. Zugangsdaten erhalten die Kinder von der Klassenleitung.

Arbeitsgemeinschaften

Kinder, die in der OGS angemeldet sind, können an verschiedenen Arbeitsgemeinschaften (AG's) im Nachmittagsbereich teilnehmen. Die AG's wechseln mehrfach im Schuljahr, sodass es eine tolle Auswahl gibt. Kinder können zum Beispiel an Sportaktivitäten teilnehmen oder auch an Kochkursen, Bastelaktionen, gemeinsamen Singen, Holzarbeiten und vielem mehr. Die AG's finden immer in der Zeit von 15:00 Uhr bis 16:00 Uhr statt. Eine AG ist für jedes Kind verpflichtend zu wählen.

Arbeitsmaterialien

Damit Ihr Kind in der Schule gut mitarbeiten kann, sollte es all seine Materialien in einem angemessenen Zustand zur Verfügung haben. Kinder lernen zunehmend, die Verantwortung für ihre Materialien zu übernehmen, dabei sind sie aber auch auf die Unterstützung der Eltern angewiesen. Die Vollständigkeit der Arbeitsmittel sollte regelmäßig überprüft und alles mit Namen versehen werden.

Aufsicht

Die Kinder werden in den Pausen und vor Schulbeginn beaufsichtigt. Morgens beginnt die Aufsicht um 7:45 Uhr. Es führen in jeder Pause mehrere Lehrkräfte / Erzieher*innen die Aufsicht, an die sich alle Kinder jederzeit wenden können. Bei Regen bleiben die Kinder in der Klasse und werden hier beaufsichtigt.

Ausflüge

Ausflüge sind fester Bestandteil des Schuljahres. Diese können im Klassenverband, jahrgangsbezogen oder auch mit allen Klassen stattfinden. Traditionell besuchen wir einmal im Jahr eine kulturelle Veranstaltung (z.B. Theater). Zudem werden im Rahmen des Fachunterrichts diverse außerschulische Lernorte aufgesucht (Wald, Bücherei...). Diese Ausflüge dienen sowohl der Wissenserweiterung als auch der Förderung des sozialen Miteinanders.

Änderungen

In bestimmten Situationen kann es zu Änderungen von Stundenplänen etc. kommen. Wir sind über kurzfristige Änderungen ebenso unglücklich wie Sie als Eltern, versuchen aber immer das Beste aus der jeweiligen Situation zu machen. Bitte achten Sie darauf, dass wir immer Ihre aktuellen Kontaktdaten haben. Sei es das Festnetz, die E-Mail oder die Handynummer. Wir müssen Sie in dringenden Fällen - auch wenn es Ihrem Kind einmal nicht gut gehen sollte - erreichen können. Sollten wir Sie in einer Notsituation nicht erreichen können, nehmen wir Kontakt mit dem Jugendamt oder der Polizei auf.

Bitte nutzen Sie auch unsere Schul-Homepage oder unsere Facebook-Seite als Informationspool. Sie können diese Seite auch ohne eigenes Profil aufrufen und anschauen. Hier stellen wir wichtige Informationen zeitnah und schnell ein.

Beurlaubung

Auch von der Schule kann es eine Beurlaubung geben. Sollte Ihr Kind einmal aus einem wichtigen Grund vom Unterricht beurlaubt werden müssen, stellen Sie bitte rechtzeitig (mindestens eine Woche vorher) einen Antrag auf Beurlaubung. Das Antragsformular finden Sie auf unserer Homepage oder vor dem Sekretariat. In dringenden Fällen sprechen Sie uns bitte an.

Unmittelbar vor und im Anschluss an alle Ferien darf eine Beurlaubung normalerweise nicht genehmigt werden. Über Ausnahmen in nachweislich besonderen Fällen entscheidet die Schulleitung.

Bücherbus

Der Bücherbus ist eine mobile Bücherei, die viele Bücher für die Kinder in einem Bus mitbringt. Zu uns kommt er jeden Donnerstag von 9:30 Uhr bis 9:50 Uhr (während der Hofpause) und hält zur mobilen Ausleihe mit dem Büchereiausweis an der Regenbogenschule. Alle Kinder können sich also in dieser Zeit auf dem Schulhof Bücher der Stadtbücherei Gladbeck ausleihen oder aber auch zurückgeben. Hierfür wird ein Büchereiausweis benötigt. Diesen erhalten die Kinder in der Städtischen Bücherei.

Büro / Sekretariat

Das Schulsekretariat befindet sich im alten Hauptschulgebäude / Krusenkamp 9 im Erdgeschoss. Das Sekretariat ist während der Schulzeit in der Regel von Montag bis Donnerstag ab 7:30 Uhr – 11:00 Uhr geöffnet. Freitag ist das Sekretariat geschlossen. In dieser Zeit können Sie uns auch gerne anrufen. Sollten Sie uns eine Nachricht zukommen lassen wollen, so können Sie den Briefkasten vor dem Sekretariat benutzen, den Briefkasten vor dem Gebäude oder Sie schreiben uns eine E-Mail. Wenn Sie uns telefonisch einmal nicht erreichen, sprechen Sie bitte auf den Anrufbeantworter. Für alle Fragen rund um die OGS, BGS, Ferienbetreuung oder Frühbetreuung melden Sie sich bitte im Fördervereinsbüro oder im Sonnenland. Nutzen Sie hierfür bitte auch die jeweiligen Kontaktdaten.

Besucher

Wir bitten alle Eltern, Ihr Kind vor der Schule zu verabschieden bzw. nach Unterrichtsschluss vor der Schule in Empfang zu nehmen. Das Bringen der Kinder bis in den Klassenraum sollte eine absolute Ausnahme sein. Während des laufenden Schulbetriebs und ohne Anmeldung sind Gespräche nicht möglich. Unangekündigte Gesprächstermine mit den Klassenleitungen oder Fachlehrer*innen sind während des Schulbetriebes nicht möglich. Bitte vereinbaren Sie einen Gesprächstermin bei Bedarf oder nutzen Sie unser Logbuch.

Eltern sollten sich nicht in der Schule oder in den Pausen auf dem Schulhof aufhalten. Schulfremde Personen können so einfacher angesprochen werden. Dies dient der Sicherheit unserer Kinder.

Bewertung / Zensurierung

Die Leistungsbewertung soll über den Stand des Lernprozesses der Kinder Aufschluss geben. Sie soll auch Grundlage für die weitere Förderung sein. Die Leistungsbewertung bezieht sich auf die im Unterricht vermittelten Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten. Grundlage der Leistungsbewertung sind alle von dem

Kind im Beurteilungsbereich „Schriftliche Arbeiten“ und im Beurteilungsbereich „Sonstige Leistungen im Unterricht“ erbrachten Leistungen.

Bei der Bewertung der Leistungen werden folgende Notenstufen zu Grunde gelegt:

1 – sehr gut – Die Note „sehr gut“ soll erteilt werden, wenn die Leistung den Anforderungen im besonderen Maße entspricht.

2 – gut – Die Note „gut“ soll erteilt werden, wenn die Leistung den Anforderungen voll entspricht.

3 – befriedigend – Die Note „befriedigend“ soll erteilt werden, wenn die Leistung im Allgemeinen den Anforderungen entspricht.

4 – ausreichend – Die Note „ausreichend“ soll erteilt werden, wenn die Leistung zwar Mängel aufweist, aber im Ganzen den Anforderungen noch entspricht.

5 – mangelhaft – Die Note „mangelhaft“ soll erteilt werden, wenn die Leistung den Anforderungen nicht entspricht, jedoch erkennen lässt, dass die notwendigen Grundkenntnisse vorhanden sind und die Mängel in absehbarer Zeit behoben werden können.

6 – ungenügend – Die Note „ungenügend“ soll erteilt werden, wenn die Leistung den Anforderungen nicht entspricht und selbst die Grundkenntnisse so lückenhaft sind, dass die Mängel in absehbarer Zeit nicht behoben werden können.

Die Klassenstufen 1 und 2 erhalten keine Noten.

Chaos

Ordnung ist das halbe Leben. Mit Ordnung im Tornister und auch auf dem Schreibtisch lässt es sich besser lernen. Überprüfen Sie daher bitte in regelmäßigen Abständen den Tornister und das Etui Ihres Kindes, damit es sich durch Ordnung die Arbeit erleichtert und Chaos in der Schultasche gar nicht erst aufkommen kann!

Leeren Sie täglich die Postmappe Ihres Kindes bzw. schauen Sie regelmäßig in das Logbuch. Versuchen Sie auch, den Schreibtisch Ihres Kindes aufgeräumt und ordentlich zu gestalten.

Computer

Der Umgang mit dem Computer, dem iPad oder dem Handy wird immer wichtiger in unserem Alltag. Auch die Schule macht hier keine Ausnahme. In den Klassenräumen stehen den Kindern Computer zur Verfügung. Genutzt werden die Geräte, um die Kinder an die Arbeit mit dem PC heranzuführen, die Lesemotivation zu wecken sowie erste Erfahrungen mit dem Internet zu machen. In besonderen Situationen können Kinder, die über keinen eigenen PC zu Hause verfügen, einen Laptop von der Schule geliehen bekommen. Dies muss mit der Klassenleitung abgesprochen werden. Die Schule erstellt hierfür einen Leihvertrag, der von allen Beteiligten unterzeichnet werden muss.

Druckschrift

Ihr Kind lernt das Lesen und Schreiben mit Druckbuchstaben. Dies ist für die ungeübte Kinderhand einfacher. Alle Buchstaben, die die Kinder lesen können, können sie auch unmittelbar schreiben. Erst später lernen die Kinder eine Schreibschrift.

Download

Auf unserer Internetseite www.regenbogenschule-gladbeck.de finden Sie die Rubrik „Formulare und Infos“ mit Vorlagen und Informationen zum Downloaden.

Elternsprechtage

Zweimal im Jahr finden an unserer Schule Elternsprechtage statt. Die Termine erfahren Sie rechtzeitig mittels eines Elternbriefes. Diese Elternsprechtage stellen eine wichtige Möglichkeit dar, sich mit den Lehrer*innen Ihres Kindes auszutauschen. Selbstverständlich haben Sie auch außerhalb der beiden Sprechstage die Möglichkeit, mit den Lehrer*innen Ihres Kindes zu sprechen. Individuelle Termine sprechen Sie bitte mit den einzelnen Lehrkräften unserer Schule ab. Dazu kann jederzeit das Logbuch genutzt werden.

Möchten Sie einmal mit der Schulleitung sprechen, rufen Sie einfach im Sekretariat an und vereinbaren einen Termin.

Facebook

Unsere Facebookseite dient als Elterninformationspool. Hier können Sie an unserem Schulleben teilhaben.

Fahrrad

In der 4. Klasse findet die Fahrradprüfung in Theorie und Praxis statt. Die Kinder werden nach den Verkehrsregeln und Verkehrsschildern befragt, sie stellen ihre Geschicklichkeit auf dem Rad unter Beweis und absolvieren schließlich einen Parcours in der Verkehrswirklichkeit.

Wir bitten Sie als Eltern, Ihre Kinder nicht mit dem Fahrrad zur Schule zu schicken. Die Verantwortung, ob ein Kind mit dem Fahrrad den Schulweg bewältigen kann, liegt bei den Eltern. Die Regenbogenschule hat keinen Bereich, um Fahrräder abzustellen. Für Beschädigungen und Verlust kommt die Schule nicht auf.

Familienschule

Im September 2021 wurde offiziell die Regenbogenschule als Familienschule eröffnet. Sie soll dazu beitragen, ein gelingendes Aufwachsen zu fördern und eine Bildungsgleichheit zu schaffen. Weiterhin sollen Eltern gestärkt werden und es soll in gemeinsamer Verantwortung eine Bildungsbeteiligung ermöglicht werden. Zur Unterstützung wurde eine Koordinationsstelle geschaffen, die durch Frau Andrea Güdding besetzt wurde. Sie ist bereits Teil des Teams und freut sich auf die weitere Arbeit.

Haben Sie Wünsche oder Anregungen für die Familienschule, dann sprechen Sie uns einfach an.

Ferien

Die aktuellen Ferientermine und die beweglichen Ferientage entnehmen Sie bitte unserer Homepage. Zusätzlich finden Sie auch alle wichtigen Termine im Logbuch Ihres Kindes.

Unsere Schule bietet für alle Interessierten eine Ferienbetreuung an, die Eltern und Kindern Verlässlichkeit bieten soll. Angebote finden in der 1. Woche der Osterferien, in den ersten 3 Wochen der Sommerferien und in beiden Wochen der Herbstferien statt. Gestaltet wird die Ferienbetreuung vom Sonnenlandteam. Dieses Angebot ist kostenpflichtig und bedarf einer Anmeldung.

Am letzten Schultag vor den Ferien können die Kinder, die in der OGS angemeldet sind, schon nach dem Unterricht oder dann zur vollen Stunde nach Hause gehen. Hierfür bedarf es keiner Beurlaubung. Geben Sie einfach der Klassenleitung Bescheid.

Förderverein

Der Förderverein unserer Schule unterstützt uns mit neuen Materialien, Zuschüssen zu Klassenfahrten, Büchern, Spielzeug, Theaterbesuchen und außerplanmäßigen Projekten und Aktionen wie z. B. „Mein Körper gehört mir“. Unser Förderverein ist auch Träger der OGS.

Einen Flyer und den Aufnahmeantrag mit näheren Hinweisen finden Sie bei uns vor dem Sekretariat oder auf unserer Homepage.

Wir freuen uns über jede neue Mitgliedschaft, denn sie kommt Ihren Kindern zugute!

Frühstück

Bevor Ihr Kind zur Schule geht, sollte es bereits etwas gefrühstückt haben. So kann Ihr Kind sich besser konzentrieren und startet gut in den Tag.

Nach der zweiten Stunde frühstücken die Kinder gemeinsam im Klassenraum.

Jeweils am Montag und Mittwoch bekommen die Kinder kostenlos Schulobst. Geben Sie Ihrem Kind bitte eine angemessene gesunde Pausenmahlzeit mit in die Schule. Getränke bitte zuckerfrei. Achten Sie dabei bitte auf unzerbrechliche, wieder verschließbare und wieder verwendbare Behältnisse.

Zu besonderen Anlässen, wie Geburtstagen, dürfen die Kinder gerne Süßigkeiten, Eis, Kuchen oder etwas in der Art für die Klasse mitbringen. Bitte sprechen Sie dies vorher mit der Klassenleitung ab.

Fundsachen

Im Verwaltungstrakt vor dem Sekretariat befindet sich eine Kiste mit allerlei Fundsachen. Hat Ihr Kind einmal etwas verloren, so können Sie hier nachschauen. Die Fundkiste wird jeweils zum Schuljahresende bzw. Schulhalbjahresende geleert. Sollten Sie einmal nicht fündig werden, so fragen Sie bitte bei der Klassenleitung nach oder im Sekretariat.

Grundlagen

Vieles wird Ihr Kind in der Schule bei uns lernen. Das sollte ein Schulkind bereits können:

- Auf einem Bein hüpfen
- Etwas ausschneiden
- Alleine die Nase putzen
- Einen Reißverschluss auf und zu machen
- Eine Schleife binden
- Mit einem Würfelspiel spielen
- Ohne Hilfe auf die Toilette gehen
- Alleine an- und ausziehen
- Eine Weile ruhig am Platz sitzen und zuhören

Sollte Ihr Kind diese grundlegenden Fertigkeiten des Alltags noch nicht selbstständig beherrschen, möchten wir Sie herzlich bitten, diese Übungen spielerisch im häuslichen Umfeld zu trainieren!

Auch Schwimmen und Radfahren sind Fähigkeiten, die ein Schulkind außerhalb der Schule mit Hilfe seiner Eltern erlernt haben sollte bzw. nun erlernen muss.

Handy, digitale Medien

An der Regenbogenschule besteht ein absolutes Verbot von Handy, Smart Watch und sonstigen digitalen Speichermedien für alle Schülerinnen und Schüler.

Dieses Verbot gilt ebenso für alle elektronischen Geräte, insbesondere für aufnahmefähige Geräte. Sollte ein Notfall eintreffen, stehen wir Ihrem Kind stets zur Seite und informieren umgehend die angegebenen Kontaktpersonen.

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass Fotos und andere Medien, die Ihnen von der Schule zur Verfügung gestellt werden, nur für Ihre privaten Zwecke genutzt und von Ihnen nicht im Internet, über soziale Medien (z. B. Facebook) oder auf andere Weise veröffentlicht werden dürfen.

Des Weiteren weisen wir Sie darauf hin, dass das Aufzeichnen und die Wiedergabe von Unterrichtsinhalten in jeglicher Form ohne Kenntnis und Erlaubnis der/des Fachlehrerin/Fachlehrers untersagt sind. Hierbei handelt es sich um einen Straftatbestand nach § 201 StGB (Verletzung der Vertraulichkeit des Wortes).

Foto- und Videoaufnahmen sind auf dem Schulhof und im kompletten Schulgebäude grundsätzlich verboten. Bei einem Verstoß gegen diese Ordnung können wir Sie vom Schulgelände verweisen und ein Hausverbot aussprechen. Bei Verdacht auf eine missbräuchliche Nutzung werden wir zur Klärung des Sachverhalts die Angelegenheit der Polizei übergeben.

Hilfe

Manchmal läuft nicht alles so, wie man sich das erhofft. Hierbei kann es sich um Lernschwierigkeiten, Probleme mit den Mitschüler*innen oder um Erkrankungen handeln. Es gibt vielfältige Gründe, warum Probleme bei Kindern auftauchen. Oft gibt es aber einfache Wege, diese zu lösen.

Bitte sprechen Sie uns an, damit wir gemeinsam eine Lösung finden können. Gerne geben wir Ihnen auch Tipps oder Adressen, wo Sie Hilfe bekommen.

Hitzefrei

Hitzefrei, wie Sie es vielleicht noch aus Ihrer Schulzeit kennen, gibt es nicht mehr. Kein Kind wird vor der vereinbarten Zeit nach Hause geschickt. Sollte es einmal zu extremen Temperaturen im Sommer kommen, dann versuchen wir, für alle Kinder die Zeit angenehmer zu gestalten. Auch haben Sie die Möglichkeit, Ihr Kind eher aus der OGS abzuholen.

Homepage

Unsere Homepage finden Sie unter: <http://www.regenbogenschule-gladbeck.de>. Wir bemühen uns, die Homepage aktuell zu halten. Sie finden hier u.a. unsere Leitsätze, die unsere intensive pädagogische Arbeit bestimmen. Auch können Sie hier Termine oder weitere Informationen entnehmen.

Information

Wichtige Informationen erhalten Sie stets schriftlich per Elternbrief oder auch per E-Mail. Hierfür haben die Kinder eine Postmappe oder das Logbuch, in die Sie täglich schauen sollten. Auch auf unserer Homepage finden Sie alle wichtigen Hinweise und Elterninformationen.

Jacken

Während der Unterrichtszeit hängen die Jacken der Kinder an den Haken vor den Klassenräumen. Immer wieder mal kommt es zu Verwechslungen ähnlich aussehender Kleidungsstücke. Es ist sinnvoll, die Jacken Ihres Kindes zu beschriften. Mit Namen versehene Kleidungsstücke (auch Sportbekleidung) lassen sich rasch und problemlos wieder zuordnen und zurückgeben.

Jede*r

Jede*r denkt heutzutage, er oder sie kann mitreden, wenn es um schulische Themen und Methoden geht. Wir freuen uns immer über Ideen und Anregungen, weisen aber darauf hin, dass pädagogische Entscheidungen und Konsequenzen von den Lehrkräften und Erzieher*innen getroffen werden.

Klassenpflegschaft

Mindestens einmal im Schuljahr werden die Eltern zur Klassenpflegschaftssitzung eingeladen. Hier bekommen Sie wichtige Informationen über Unterrichtsinhalte und Lernmittel. Bei der ersten Sitzung der Klassenpflegschaft wählen die Eltern eine Vorsitzende/einen Vorsitzenden und eine Stellvertreterin/einen Stellvertreter. Die Vorsitzende oder der Vorsitzende vertreten die Interessen der Eltern in der Schulpflegschaft. Dort nehmen alle Klassenpflegschaftsvorsitzenden teil.

Krankmeldungen

Sollte Ihr Kind einmal krank sein, melden Sie es bitte rechtzeitig vor 8 Uhr ab. Sie können uns dafür anrufen (02043 64240), uns ein Fax (02043 65051) schicken oder eine E-Mail (119477@schule.nrw.de) schreiben. Eine schriftliche Entschuldigung darüber geben Sie bitte an die Klassenlehrerin bzw. den Klassenlehrer.

Sollte Ihr Kind länger erkrankt sein als gemeldet, ist eine weitere Krankmeldung nötig. Sollte die Klassenleitung ein ärztliches Attest verlangen (SchulG §43), so sind Sie verpflichtet, dieses einzuholen. Ein Attest vom Arzt ist bei Tagen vor bzw. nach den Ferien immer abzugeben.

Sollte es sich um eine ansteckende Krankheit handeln oder eine, die unter das Infektionsschutzgesetz fällt, melden Sie dies bitte sofort in der Schule.

Wenn ihr Kind erkrankt ist oder Krankheitsanzeichen aufweist, gehört es nicht in die Schule!!!

Kritik

Bei Kritik oder einer Beschwerde sprechen Sie bitte zuerst mit der Klassenleitung. Vielleicht lässt sich das Problem schnell aus dem Weg räumen. Können Sie mit der Klassenleitung zu keiner Einigung kommen, können Sie sich gerne an die Schulleitung wenden.

Läusebefall

Sollte es einmal in der Klasse zu einem Läusebefall kommen, werden Sie durch die Klassenleitung informiert. Sie erhalten dann einen Informationszettel und prüfen bitte, ob Ihr Kind befallen ist.

Leitsätze

Vier Leitsätze bestimmen die intensive pädagogische Arbeit an unserer Schule:

- Wir wollen ein Haus des Lebens sein, in dem alle Kinder, Lehrerinnen und Lehrer, Fachkräfte und Eltern willkommen sind.
- Wir wollen ein Haus des Lernens sein, in dem intensiv gearbeitet wird, Fehler und Umwege erlaubt sind und die Freude am eigenen Lernen wachsen kann.
- Wir wollen eine leistungsfähige und kinderfreundliche Grundschule sein, in der das Lernen ansteckend wirkt.
- Wir wollen Eltern in Ihrer Erziehungs- und Bildungsarbeit bestmöglich unterstützen.

Dieses kann nur gelingen, wenn wir unsere Schulkinder und ihre Eltern dort abholen, "wo sie stehen" und auf ihre individuellen Wünsche und Bedürfnisse und die notwendigen Erfordernisse im Rahmen des schulischen Erziehungs- und Bildungsauftrages eingehen.

Wir arbeiten deshalb sehr eng mit den Kindergärten in unserem Schulbezirk zusammen, favorisieren das Kennenlernen in Form von Schnuppertagen und

Elterninformationsveranstaltungen vor Schulbeginn.

Offene Lernformen wie freie Arbeit, Werkstattunterricht und das Lernen an Stationen sowie Lernen in unterschiedlichen Sozialformen wie Klassenunterricht, Lernen in Kleingruppen und Partnerarbeit tragen dazu bei, jedem Kind in seinem Anspruch auf Lernen zu unterstützen. Durch den intensiven Austausch von Kolleginnen und Kollegen und die enge Verzahnung der Offenen Ganztagsgrundschule und der Betreuten Grundschule wird die bestmögliche Förderung aller Schulkinder angestrebt. Zusätzlich werden wir unterstützt von der katholischen Johannesgemeinde und der evangelischen Gemeinde Mitte sowie von unterschiedlichen Sportvereinen, der Musikschule, der Volkshochschule, der Jugendkunstschule, dem Jugendamt und den Beratungsstellen der Caritas und der AWO.

Wir sind eine Schule, an der Sport und Kultur eine besondere Rolle spielen. Unser jährliches Sport- und Spielfest, Spendenläufe für gemeinnützige Einrichtungen, der gemeinsame Besuch von Theaterveranstaltungen mit der gesamten Schule gehören genauso zu unserem Schulprogramm wie unsere vielen Feste und Feiern im Jahreslauf, regelmäßige ökumenische Gottesdienste, Projektwochen und vieles mehr.

Logineo

Die digitale Lernplattform LOGINEO NRW, LMS und der Messenger unterstützen unsere Schule beim Unterricht – sowohl in Phasen des Distanz- als auch in denen des Präsenzunterrichts. Der Zugriff erfolgt mit zugewiesenen persönlichen Login-Daten einschließlich des Passworts. Die Nutzung des LMS ist ausschließlich für schulische Zwecke gestattet.

Logbuch

Jedes Kind erhält von uns zu Schuljahresbeginn ein schulinternes Logbuch. Hierfür sammelt die Klassenleitung eine Schutzgebühr von 3 € ein. Ein Hausaufgabenheft ist so nicht mehr von Nöten. Hier finden Sie alles Wichtige rund um die Schule. In dem

Logbuch werden Arbeitspläne und Wochenziele oder auch fehlende Materialien notiert.

Zudem ist hier genügend Platz für Hinweise und Rückmeldungen seitens der LehrerInnen und ErzieherInnen aber auch für Sie als Elternteil.

Sollte Ihr Kind einmal gefehlt haben, können Sie gerne die vorgefertigten Entschuldigungsfelder nutzen.

Bitte schauen Sie regelmäßig in das Logbuch und unterschreiben Sie am Freitag für die vergangene Woche.

Notfall

Es kann vorkommen, dass Ihrem Kind während des Unterrichts übel wird, es in der Pause stürzt oder sich verletzt. In diesem Falle müssen wir sichergehen, dass wir Sie oder die Großeltern oder eine andere Betreuungsperson schnell und problemlos erreichen können. Daher hinterlegen Sie bitte aktuelle Notfalltelefonnummern bei uns. Sollte sich Ihre Rufnummer einmal ändern, teilen Sie uns dies bitte umgehend mit.

Sollten wir in einem Notfall niemanden erreichen, sind wir gezwungen das Jugendamt oder die Polizei einzuschalten.

Alle Kinder der Regenbogenschule sind über die Unfallkasse NRW versichert.

Offene Ganztagsgrundschule

Unsere Schule ist eine Offene Ganztagsgrundschule, die verschiedene Betreuungsmöglichkeiten anbietet.

Unsere Frühbetreuung:

Die Frühbetreuung bietet Eltern, die sehr früh aus dem Haus müssen, die Möglichkeit, ihre Kinder in einer sehr frühen Betreuung anzumelden. Hier können die Kinder von 7:00 Uhr bis 8:00 Uhr den Morgen verbringen. Die Frühbetreuung ist ein kostenpflichtiges Angebot, zu dem eine Anmeldung notwendig ist.

Betreute Grundschule (BGS):

Seit vielen Jahren werden Jungen und Mädchen unserer Schule im Rahmen der Betreuten Grundschule außerhalb der regulären Unterrichtszeiten von 8.00 Uhr bis 8:45 Uhr und nach Unterrichtsschluss bis 13.20 Uhr zuverlässig betreut. Die Kinder können in den Sonnenlandräumen und auf dem Schulhof spielen, malen, basteln, toben und sich ausruhen. Für die Betreute Grundschule müssen die Kinder angemeldet werden. Dies ist eine kostenpflichtige Leistung. Anmeldungen können über die OGS erfolgen.

Die Ganztagsklasse:

Eine Weiterentwicklung des Offenen Ganztages sind unsere Ganztagsklassen. Alle Mädchen und Jungen, die für die Ganztagsklasse angemeldet sind, lernen und leben zusammen in ihrer jeweiligen Klasse. Dort werden die Kinder von einer Lehrkraft und einer Erzieherin gemeinsam gefördert und verbringen den Schultag im Klassenverband. Der Unterricht und Spiel-, Entspannungs- und Förderangebote können auf diese Weise gezielt und kindgerecht über den Schultag verteilt werden. Wenn Sie sich für eine Ganztagsklasse entscheiden, ist dies eine Entscheidung für 4 Jahre. Ein Austritt aus der OGS ist in dieser Zeit konzeptbedingt nicht möglich.

Vormittags ist Unterricht oder die Kinder haben Freispiel in ihrer jeweiligen Ganztagsklasse. Danach essen sie zusammen und es Zeit für die Lernzeit ("Übungsstunde") und das freie Spiel.

Der Schultag endet mit Spiel-, Entspannungs- oder Förderangeboten sowie Arbeitsgemeinschaften. Regelmäßig finden unterschiedliche AG's wie z.B. Kochen, Erste Hilfe, Theaterspiel, Nähen, Werken, Psychomotorik, Bauchtanz, Computer, Brettspiele und Fußball statt. Zurzeit sind 240 Kinder unserer Schule im Ganztage angemeldet.

Um Planungssicherheit zu gewährleisten und den reibungslosen Ablauf unserer Tagesstruktur zu sichern, gelten folgende vertraglich geregelten Zeiten:

<u>Montag – Donnerstag:</u>	<u>Freitag:</u>
8:00 Uhr – 16:00 Uhr bei AG´s und schulischen Veranstaltungen. An den anderen Tagen mindestens bis 15:00 Uhr. Entlassung nur zur vollen Stunde!	15:00 Uhr

In besonderen Ausnahmefällen (frühere Abholung) muss ein Antrag bei der Schulleitung gestellt werden. Diesen können Sie auf der Homepage der Regenbogenschule herunterladen.

Sollten die Entlasszeiten nicht eingehalten werden, erlischt der Anspruch auf einen OGS Platz.

Die offene OGS-Gruppe:

Die offene OGS-Gruppe bietet eine mögliche Betreuung in der Zeit von 8:00 Uhr bis 16:00 Uhr an. Hier werden Kinder nach dem Unterricht gemeinsam in einer Gruppe betreut.

Vormittags ist Unterricht oder die Kinder haben Freispiel in ihrer jeweiligen offenen Gruppe. Danach essen die Kinder und um 14 Uhr beginnt die Lernzeit. Der Schultag endet mit Spiel-, Entspannungs- oder Förderangeboten sowie Arbeitsgemeinschaften. Regelmäßig finden unterschiedliche AG's wie z.B. Kochen, Erste Hilfe, Theaterspiel, Nähen, Werken, Psychomotorik, Bauchtanz, Computer, Brettspiele und Fußball statt.

Auch hier gelten die vertraglich geregelten Zeiten:

<u>Montag – Donnerstag:</u>	<u>Freitag:</u>
8:00 Uhr – 16:00 Uhr bei AG´s und schulischen Veranstaltungen. An den anderen Tagen mindestens bis 15:00 Uhr. Entlassung nur zur vollen Stunde!	15:00 Uhr

In besonderen Ausnahmefällen (frühere Abholung) muss ein Antrag bei der Schulleitung gestellt werden. Diesen können Sie auf der Homepage der Regenbogenschule herunterladen.

Sollten die Entlasszeiten nicht eingehalten werden, erlischt auch der Anspruch auf einen OGS Platz.

Die Spätbetreuung:

Unsere Schule bietet bei genügend Anmeldungen eine Spätbetreuung an. Diese ist Montag – Donnerstag von 16:00 bis 17:00 Uhr und Freitag von 15:00 bis 16:00 Uhr.

Unsere Ferienbetreuung:

Unser Sonnenland bietet ebenfalls eine Ferienbetreuung an. Angebote finden in der ersten Woche der Osterferien, in den ersten 3 Wochen der Sommerferien, in den 2 Wochen der Herbstferien und an beweglichen Ferientagen statt. Gestaltet wird die Ferienbetreuung vom Sonnenlandteam (Erzieher*innen und pädagogischen Kräften). Die Ferienbetreuung ist kostenpflichtig und bedarf einer Anmeldung.

Parken

Das Parken auf dem Schulhof ist grundsätzlich nicht erlaubt. Auch dann nicht, wenn Ihr Kind nur ein- oder aussteigt.

Bitte beachten Sie auch das absolute Halteverbot am Krusenkamp! Zur Sicherheit aller Kinder!!!

Pause

Den Kindern ist es nicht erlaubt, während der Pausen den Schulhof zu verlassen. Auf unserem Schulhof laden Klettergerüste, Tischtennisplatten, Fußballtore und eine Ruhewiese zum Spielen und Verweilen ein.

Pausenzeiten:

Hofpause: 2. & 4. Klasse	9:30 Uhr – 9:45 Uhr
Hofpause: 1. & 3. Klasse	9:45 Uhr – 10:00 Uhr
Hofpause: Alle Klassen	11:30 Uhr – 11.50 Uhr

Qual

Eine Qual sollte die Schule niemals werden. Manchmal läuft nicht alles so, wie man es sich wünscht. Hierbei kann es sich um Lernschwierigkeiten, Probleme mit den Mitschüler*innen oder um Erkrankungen handeln. Es gibt vielfältige Gründe dafür, warum Probleme bei Kindern auftauchen. Oft gibt es einfache Wege, diese zu lösen. Bitte sprechen Sie uns an, damit wir gemeinsam eine Lösung finden können. Gerne geben wir Ihnen auch Tipps oder Adressen, wo Sie Hilfe bekommen.

Regeln und Rituale

Ohne Regeln geht es nicht, auch nicht an unserer Schule. Das Zusammenleben und -arbeiten bedingt, dass sich JEDE*R Einzelne an abgesprochene Regeln halten muss. Regeln und Rituale erleichtern das gemeinsame Arbeiten und Spielen. Jede Klasse hat ihre Vereinbarung, an deren Entstehung die Kinder beteiligt sind. Auf diese Weise fühlen sie sich mitverantwortlich für ein harmonisches Miteinander. Siehe Schulordnung

Rauchen

Das Rauchen ist auf dem gesamten Schulgelände und im Schulgebäude verboten. Insbesondere Erwachsene haben hier Vorbildcharakter.

Sekretariat

Unsere Schulsekretärin Frau Schneider ist wie folgt für Sie da:
Montag bis Donnerstag: 7:30 Uhr – 11:00 Uhr, Freitag: geschlossen
Außerhalb der Öffnungszeiten können Sie uns gerne eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter hinterlassen oder den Briefkasten vor dem Sekretariat nutzen. Wir versuchen, schnellstmöglich Ihre Nachricht zu bearbeiten.

Schulbücher

Bitte achten Sie darauf, dass Ihr Kind mit allen Büchern sorgfältig umgeht. Bücher, die auf der ersten Seite mit einem Schulstempel versehen sind, gehören der Schule und sind Leihgaben. Um diese Bücher sollten Sie einen Schutzumschlag machen. Sollte das geliehene Buch verschwunden oder stark beschädigt sein, muss dieses von Ihnen ersetzt werden.

Schulleitung

Unsere Schule wird von Frau Anne Frieß geführt. Frau Nadine Hoffmann ist ihre ständige Vertretung. Haben Sie Fragen, Anregungen oder Wünsche, können Sie sich gerne melden. Haben Sie etwas, dass die Klasse betrifft, sprechen Sie bitte erst mit der Klassenleitung.

Schulkonferenz

Die Schulpflegschaft ist das höchste Gremium in der Schule und setzt sich aus den 6 gewählten Mitgliedern der Schulpflegschaft und 6 Mitgliedern aus dem Lehrerkollegium zusammen. Den Vorsitz hat hier die Schulleitung. In der Schulkonferenz werden Beschlüsse über alle Belange der Schule gefasst.

Schulobst

Die Regenbogenschule nimmt am Landesprogramm Obst- und Gemüse NRW teil. Hierfür bewerben wir uns jedes Jahr und können so allen Kindern Montag und Mittwoch zum Frühstück Obst und Gemüse bieten. Unser Schulobst bekommen wir vom Bioladen Spickermann aus Kirchhellen.

Schulordnung

Unsere Schule ist ein Ort, an dem sich kleine und große Menschen verschiedenen Alters begegnen. Wir verbringen viel Zeit miteinander, um zu lernen und zu spielen. Damit sich jede*r bei uns wohl fühlt, sind wir freundlich zueinander, helfen uns gegenseitig und nehmen aufeinander Rücksicht.

Auf dem Schulhof wollen wir spielen, uns erholen und uns freuen.

- nehmen wir auf andere Kinder Rücksicht,
- spielen wir Fußball nur auf den dafür vorgesehenen Flächen,
- halten wir unseren Schulhof sauber und werfen Müll in die Abfallkörbe

Im Schulgebäude wollen wir gemeinsam lernen und miteinander leben.

- verhalten wir uns rücksichtsvoll (sind pünktlich, betreten das Gebäude erst nach dem Klingeln, gehen rechts im Treppenhaus, sind leise auf den Fluren und benutzen die Garderobe).

Im Klassenraum wollen wir gemeinsam mit Freude und in Ruhe lernen.

- sind wir nett zueinander und helfen uns gegenseitig,
- hören wir einander zu und lassen uns ausreden,
- freuen wir uns über das, was wir können und lachen nicht über Fehler.

Zum Lernen und Spielen benutzen wir eigene und fremde Sachen.

- haben wir alle Schulsachen dabei, die wir für den Unterricht und die Hausaufgaben benötigen,

- wir sind verantwortungsvoll und sorgfältig,
- verlassen wir unsere Räume sauber und aufgeräumt.

Wenn du die Regeln vergisst oder sie bewusst missachtest, kann das für dich unterschiedliche Folgen haben:

- Du musst dich für dein Verhalten entschuldigen.
- Du musst den Schaden ersetzen oder ihn wiedergutmachen.
- Du musst dir schriftlich Gedanken über dein Fehlverhalten machen.
- Du kannst die „rote Karte“ bekommen und von schönen Veranstaltungen ausgeschlossen werden.
- Deine Eltern werden benachrichtigt

Bitte denke daran:

- Spielsachen haben in der Schule nichts zu suchen
- Sammelkarten und der Gleichen auch nicht
- das Handy ist tabu, genauso wie alle anderen elektronischen Geräte
- Fahrrad und Roller sind auf dem Schulhof nicht erlaubt

Schulpflegschaft

Die Schulpflegschaft setzt sich zusammen aus allen Klassenpflegschaftsvorsitzenden und der Schulleitung. Das Gremium tagt einmal zu Beginn des Schuljahres und bespricht alle Themen, die die Schule beschäftigt. Hier werden sechs Mitglieder für die Schulkonferenz gewählt und ein Schulpflegschaftsvorsitzender mit Vertretung

Schulschluss

Ohne Benachrichtigung der Eltern entlässt die Schule die Kinder nicht vor der im Stundenplan festgelegten Zeit nach Hause. Nach Schulschluss sollten alle Kinder die Schule und den Schulhof verlassen, um den weiteren Ablauf zu gewährleisten. Die Regenbogenschule bietet für Schüler und Schülerinnen vor und nach dem Unterricht unterschiedliche Betreuungszeiten an. Die Betreuungszeiten können nur

dann genutzt werden, wenn Sie Ihr Kind angemeldet haben und ein Betreuungsvertrag abgeschlossen wurde.

Schulsozialarbeit

Unsere Schulsozialarbeiterin Frau Theresa Kampmann erreichen Sie unter der Nummer: 0157 3657 0712 oder unter theresa.kampmann@stadt-gladbeck.de. Frau Kampmann hat ihr Büro im Schulgebäude an der Bülser Straße im Erdgeschoss. Sie hilft Ihnen gerne bei allen sozialen Themen weiter.

Sonnenland

An unserer Schule werden Schulkinder auch über den Unterricht hinaus besonders betreut und gefördert. Dieses Angebot wird von vielen Familien unserer Schule genutzt, weil die Verlässlichkeit der Schulzeiten eine bessere Vereinbarkeit von Familie und Beruf ermöglicht. Ferner unterstützt die Arbeit in der Betreuung und in der Offenen Ganztagsgrundschule den schulischen Erziehungs- und Bildungsauftrag.

Leiterin des Sonnenlandes ist Frau Uta Koslowski. Ihre Stellvertreterin ist Frau Andrea Güdding. Bei Fragen rund um die Betreuung können Sie sich gerne an sie wenden.

Tag der offenen Tür

Jedes Jahr, kurz vor den Herbstferien, veranstaltet die Schule einen Tag der offenen Tür. An diesem Tag möchten wir allen interessierten Eltern die Möglichkeit geben, sich unsere Schule einmal genauer anzuschauen. Daher findet diese Aktion an einem Samstag statt. In den Klassen wird unterrichtet oder es werden Aktionen durchgeführt. Alle Kinder haben an diesem Tag Unterricht.

Turnen

Der Sportunterricht findet in der Turnhalle statt. Bitte bedenken Sie, dass sich Ihr Kind ohne fremde Hilfe an- und ausziehen muss! Die Schuhe gehören auch dazu. Bitte denken Sie gemeinsam mit Ihrem Kind daran, an Tagen mit Sportunterricht auf sämtlichen Schmuck zu verzichten!

Unfall

Für alle Schüler*innen besteht eine gesetzliche Unfallversicherung. Der Versicherungsschutz erstreckt sich auch auf den Schulweg. Sollte auf dem Schulweg ein Unfall passiert sein, suchen Sie möglichst einen Unfallarzt auf. (Ambulanz des St. Barbara-Hospitals) Sollte etwas in der Schule passieren, leiten wir die ärztliche Versorgung Ihres Kindes ein. Sie werden auf jeden Fall schnellstmöglich verständigt.

Unterrichtsausfall

Auch wenn einmal Unterricht ausfallen muss, wird Ihr Kind niemals ohne vorherige Ankündigung früher nach Hause geschickt. Wir informieren Sie rechtzeitig.

Unwetter

Bei plötzlichem **Eintritt von extremen Witterungsverhältnissen – wie zum Beispiel starker Schneefall, Eisglätte oder Sturm** - gilt grundsätzlich: Die Eltern entscheiden morgens, ob der Schulweg für ihre Kinder zumutbar ist, und informieren die Schule unverzüglich darüber, dass ihr Kind am betreffenden Tag nicht am Unterricht teilnehmen wird.

Die Entscheidung über eine Schließung der Schule wegen extremer Witterungsverhältnisse liegt im Verantwortungsbereich der Schulträger, die für die Sicherheit der Schulgebäude und Schulanlagen verantwortlich und für die Schülerbeförderung zuständig sind sowie bei den jeweiligen Schulleitungen. Bei der Entscheidung hat die Schulleitung gemeinsam mit dem Schulträger die konkrete

örtliche Situation zu berücksichtigen und eine Abwägung der Gesamtumstände vorzunehmen. Dabei sind neben Sicherheitsfragen das Schulgebäude und das Schulgelände betreffend auch Fragen der Schülerbeförderung, der Vermeidung von Unterrichtsausfall und des bestehenden Betreuungsbedarfes insbesondere für jüngere Schülerinnen und Schüler berufstätiger Eltern mit in den Blick zu nehmen.

Wenn Schulen wegen extremer Witterungsbedingungen im Laufe des Tages den Unterricht vorzeitig beenden, so sind die Schülerinnen und Schüler im Schulgebäude in Abstimmung mit den Eltern weiterhin so lange zu betreuen, bis für alle Schülerinnen und Schüler ein gefahrloser Heimweg gewährleistet werden kann. Dabei ist insbesondere auch zu berücksichtigen, ob Schulbusse und der ÖPNV fahren bzw. ob Eltern ihre Kinder abholen können.

Umzug

Sollten sich aufgrund eines Umzugs Ihre Anschrift und/oder Telefonnummer ändern, teilen Sie dies bitte sofort im Sekretariat mit. Informieren Sie auch die Klassenleitung Ihres Kindes.

Veranstaltungen

In unserem Schulleben finden immer wiederkehrende Veranstaltungen statt:

- Laternenausstellung (alle zwei Jahre)
- Sport- und Spielefest
- Spendenläufe für gemeinnützige Einrichtungen
- Sommerfest (alle zwei Jahre)
- Eltern-Cafe
- Kooperation mit dem Hof Wessels
- Jährlicher Besuch im Theater Oberhausen
- Regelmäßige ökumenische Gottesdienste

Werkzeug

Schere, Anspitzer, Lineal, Kleber, Stifte usw. sind Werkzeuge, die jeden Tag griffbereit sein sollten. Unterstützen Sie Ihre Kinder, Verantwortung für das eigene Material zu übernehmen.

XY-ungelöst

... und Ähnliches sollte Ihr Kind nicht sehen. Überhaupt behindern häufiges und unkontrolliertes Fernsehen oder Computerspiele Konzentration, Bewegung und Fantasie Ihres Kindes. Damit es an unserer Schule nicht zu ungelösten Fällen kommt, legen wir seit vielen Jahren großen Wert auf einen respektvollen und kooperativen Umgang miteinander.

Zeugnisse

Am Ende des 1. Schuljahres erhält Ihr Kind das erste Zeugnis. Auf diesem Zeugnis stehen noch keine Zensuren. Es handelt sich um ein Rasterzeugnis, in dem die Stärken und Schwächen Ihres Kindes aufgeführt werden. Sollten einmal die Leistungen Ihres Kindes nicht Ihren Erwartungen entsprechen, schimpfen Sie nicht, sondern machen Sie Ihrem Kind Mut und loben seine Stärken, damit Ihr Kind sein Selbstwertgefühl nicht allein von den Schulnoten abhängig macht.

Im 1. und 2. Schuljahr gibt es keine Noten! Ein Rasterzeugnis gibt es jeweils am Ende des Schuljahres. Im 3. Schuljahr gibt es ein Rasterzeugnis mit Noten; Zeugnisse gibt es am Ende des 1. Halbjahres und am Ende des Schuljahres. Im 4. Schuljahr gibt es im 1. Schulhalbjahr ein Notenzeugnis und eine begründete Empfehlung für die weiterführenden Schulen; im 2. Halbjahr nur noch Noten.

Zusammenarbeit

Wir freuen uns, wenn Sie Zeit finden, an unserem Schulleben teilzunehmen und uns zu unterstützen. Es gibt zahlreiche Gelegenheiten sich einzubringen, z. B. als Lesepaten, als Begleitung bei Klassenausflügen oder bei Klassen- und Schulfesten.

Wir wünschen uns eine vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen Elternhaus und Schule. Sie ist die Grundlage für ein erfolgreiches Lernen. Zusätzlich können Sie auch in unseren schulischen Gremien mitarbeiten. Über die Klassenpflegschaft haben Sie die Möglichkeit, Mitglied der Schulpflegschaft zu werden. Über die Schulpflegschaft können Sie in die Schulkonferenz gewählt werden. In der 1. Schulpflegschaft des Schuljahres werden neue Schulpflegschaftsvorsitzende gewählt.

An der Regenbogenschule arbeiten die Lehrkräfte, Erzieher*innen und die Mitarbeiter*innen des Sonnenlandes zum Wohle der Kinder intensiv zusammen. Die Eltern spielen hierbei eine wichtige und unverzichtbare Rolle, weil Erziehung und Bildung nur gemeinsam mit Eltern gelingen kann.

Unsere Schule pflegt die **intensive Zusammenarbeit mit Eltern wie folgt:**

Gremienarbeit (Klassen- und Schulpflegschaft, Schulkonferenz), Förderverein, Festausschuss,

Unterrichtsbeteiligung (Helfer-, Helferinnen, Lesemütter, -väter, Schwimmbegleitung, in Projekten und Aktionen, ...), Elternsprechtage an Wochenenden oder nach Bedarf und Sprechzeiten nach Vereinbarung

Eine Vielzahl gemeinsamer **Feste und Aktivitäten**, zu denen oftmals die gesamte Schulgemeinde eingeladen ist, bestimmt das Schuljahr: Schulaufnahmefeier (jährlich), Feste und Feiern in den Klassen, Karneval (jährlich), Sport- und Spielfest (jährlich), Frühjahrsputzaktion (wenn gewünscht), Sommerfest (wenn gewünscht), Spendenlauf (alle 2 Jahre), Laternenausstellung und Martinsfest (alle 2 Jahre), Adventssingen (jeden Montag im Advent)

Wir hoffen Ihnen eine kleine Übersicht unserer Schule geben zu können. Haben Sie Fragen oder ist etwas nicht klar, dürfen Sie sich gerne bei uns melden.

Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit.

Ihr Team der Regenbogenschule